

08.Februar 2017

Jahreshauptversammlung des MiBiKids e.V.

Bei der Jahresmitgliederversammlung hat Vorsitzender Samuel Fosso einer positiven Bilanz gezogen und ein Ausblick auf kommende Entwicklungen und Herausforderungen für 2017 gegeben.

Ziel des Vereins MiBiKids e.V. ist die Deutschförderung für Kinder mit Migrationshintergrund. Aktuelle Standorte sind Freising, Neufahrn, Moosburg und Nandlstadt und die Teilnehmer kommen aktuell aus 46 Ländern. Er startete 2010 mit 4 Kindern und ist seitdem beständig gewachsen. Inzwischen unterstützen fast 50 GruppenleiterInnen momentan 225 Kinder aus dem gesamten Landkreis Freising. Die Warteliste ist lang. Das Angebot richtet sich primär an Kindergarten- und Grundschulkinder. Einmal pro Woche wird in kleinen Gruppen von 3-5 Kindern die deutsche Sprache intensiv gefördert. Ziel ist die Verbesserung der Deutschkenntnisse und der Allgemeinbildung der Kinder. Ab 2017 soll es auch wieder einen Elternkurs geben.

Neben den insgesamt 56 wöchentlichen Kursstunden bietet der Verein in den Ferien Intensivkurse für Sprachanfänger an, im vergangenen Jahr insgesamt 7 Kurse. Außerdem versucht MiBiKids den Kindern die Teilnahme an Projekten und Ausflügen für Begegnung und Integration zu ermöglichen. Dazu gehören Ausflüge zur Feuerwehr oder in die Bibliothek, Projekte mit den hiesigen Schulen (z.B. ein Bayerischer Nachmittag, ein Kunstprojekt oder das Projekt „Zukunft als Chance“ im Kooperation mit SV Zukunft), das jährliche Maifest, etc.

Im Jahr 2017 wird diese begleitende Integrationsarbeit den Fokus Natur und Umwelt haben (z.B. Besuche bei Förster, Imker, Biobauernhof und den jungen Naturschützern). Die Regierung von Oberbayern verlieh 2013 dem Verein den Integrationspreis. Seit letztem Jahr ist MiBiKids e.V. als Träger der Jugendhilfe im Landkreis Freising anerkannt, jedoch ohne finanzielle Unterstützung. Die Zusammenarbeit mit den Kindergärten, Schulen und Behörden ist sehr gut, und meist werden die Eltern direkt durch diese Stellen auf das Angebot aufmerksam gemacht. Die GruppenleiterInnen bei MiBiKids arbeiten ehrenamtlich, an etwa die Hälfte wird dafür eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Da mit der Ausweitung des Angebots und den stetig steigenden Kurszahlen auch der Organisationsaufwand enorm gestiegen ist, hat der Verein inzwischen ein Büro, das mit einer halben Stelle besetzt ist.

Der Verein hat 2016 knapp 45.000 Euro für seine Aktivitäten im Landkreis ausgegeben. Aktuell finanziert sich MiBiKids e.V. nahezu komplett durch Spenden. Außerdem stellen Moosburg und Neufahrn einen Zuschuss für ihre Standorte zur Verfügung, der 12% der geplanten Gesamtkosten von 50.000 Euro für 2017 abdeckt. Die Stadt Freising beteiligt sich mit einer Spende aus der Gewinnausschüttung der Sparkasse in Höhe von 22% der Gesamtkosten. Da der Verein die Sprachförderung unabhängig vom Einkommen der Eltern gewährleisten will, beteiligen sich die Teilnehmer selbst nur durch einen Materialkostenbeitrag (15 €/J Kindergartenkinder, 25€/J Grundschüler).

Die Bemühungen um eine sichere Finanzierung werden uns auch im Jahr 2017 weiter begleiten, so Fosso.